

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: INTERCOLL L 1421**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Klebstoff**
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
WAKOL GmbH
Bottenbacher Str. 30
D-66954 Pirmasens
info@wakol.com
+49 6331 8001 0
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit
msds@wakol.de
- **1.4 Notrufnummer:**
Emergency CONTACT (24-Hour-Number)
GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS09

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Signalwort** Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Aceton

Ethylacetat

· **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

· **Beschreibung:** Klebstoff.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

EC number: 926-605-8	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan	10-<20%
Reg.nr.: 01-2119486291-36	☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Asp. Tox. 1, H304; ☠ Aquatic Chronic 2, H411; ☠ STOT SE 3, H336	

CAS: 67-64-1	Aceton	10-<20%
EINECS: 200-662-2	☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-2119471330-49		

EC number: 931-254-9	Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan	10-<20%
Reg.nr.: 01-2119484651-34	☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Asp. Tox. 1, H304; ☠ Aquatic Chronic 2, H411; ☠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	

CAS: 141-78-6	Ethylacetat	5%
EINECS: 205-500-4	☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-2119475103-46		

EC number: 927-510-4	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische	5%
Reg.nr.: 01-2119475515-33	☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Asp. Tox. 1, H304; ☠ Aquatic Chronic 2, H411; ☠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 78-93-3	Methylethylketon	2,5-<10%
EINECS: 201-159-0	⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-2119457290-43		
CAS: 1314-13-2	Zinkoxid	≥0,25-<0,4%
EINECS: 215-222-5	⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	
Reg.nr.: 01-2119463881-32		

· **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen
- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 3)

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Aerosolbildung vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Hitze schützen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
· **Lagerung:**
· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
· **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** VCI: 3A
· **VbF-Klasse:** A I
· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

- 67-64-1 Aceton**
AGW Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³
2(I);AGS, DFG, EU, Y
TWA Langzeitwert: 1210 mg/m³, 500 ml/m³
RL 2000/39/EG
- 141-78-6 Ethylacetat**
AGW Langzeitwert: 730 mg/m³, 200 ml/m³
2(I);DFG, EU, Y

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 4)

78-93-3 Methylethylketon

AGW Langzeitwert: 600 mg/m³, 200 ml/m³
1(I);DFG, EU, H, Y

DNEL-Werte

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

Oral DNEL 1.301 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 1.377 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

13.964 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1.131 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

5.306 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

67-64-1 Aceton

Oral DNEL 62 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

Dermal DNEL 62 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

186 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 200 mg/m³ (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

2.420 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))

1.210 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Oral DNEL 1.301 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 1.377 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

13.964 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1.137 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

5.306 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

141-78-6 Ethylacetat

Dermal DNEL 37 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

63 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 734 mg/m³ (Verbraucher (Kurzzeit))

367 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

1.468 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))

734 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

Oral DNEL 149 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 149 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

300 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 477 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

2.085 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

78-93-3 Methylethylketon

Oral DNEL 31 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

Dermal DNEL 412 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

1.161 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 5)

Inhalativ DNEL 106 mg/m³/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))
600 mg/m³/day (Arbeiter (Langzeit))

1314-13-2 Zinkoxid

Oral DNEL 0,83 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 83,3 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

83,3 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 2,5 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

5 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

· PNEC-Werte

67-64-1 Aceton

PNEC 10,6 mg/l (Süßwasser)

1,06 mg/l (Meerwasser)

21 mg/l (Wasser - zeitweilige Freisetzung)

100 mg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 29,5 mg/kg (Erdreich)

3,04 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

30,4 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

141-78-6 Ethylacetat

PNEC 0,26 mg/l (Süßwasser)

0,026 mg/l (Meerwasser)

0,125 mg/l (Sediment (Meerwasser))

1,25 mg/l (Sediment (Süßwasser))

650 mg/l (Kläranlage)

78-93-3 Methylethylketon

PNEC 55,8 mg/l (Süßwasser)

55,8 mg/l (Meerwasser)

PNEC 22,5 mg/kg (Erdreich)

287,7 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

284,7 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

1314-13-2 Zinkoxid

PNEC 20,6 µg/l (Süßwasser)

6,1 µg/l (Meerwasser)

52 µg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 35,6 mg/kg (Erdreich)

56,5 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

117,8 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-64-1 Aceton

BGW 80 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 6)

78-93-3 Methylethylketon

BGW 2 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 2-Butanon

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Das verwendete Naphtha entspricht der TRGS 900/901, Gruppe 5
(Aromaten < 1 %, n-Hexan < 5 %, Cyclo-/Isohexane ≥ 25 %)

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Kombinationsfilter A-P2

· Handschutz:



Schutzhandschuhe.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

· Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,7 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille.

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: flüssig

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 7)

Farbe:	gemäß Produktbezeichnung
· Geruch:	charakteristisch
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
· Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	55 °C
· Flammpunkt:	-25 °C
· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	460 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
untere:	2,1 Vol %
obere:	13 Vol %
· Dampfdruck bei 20 °C:	247 hPa
· Dichte bei 20 °C:	0,81 g/cm ³ (EN ISO 2811-1)
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
dynamisch bei 20 °C:	200 mPas (ISO 2555)
kinematisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch (berechnet) bei 40°C:	2,05 cm ² /s
· Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	82,5 %
Wasser:	0,0 %
VOC (EG)	82,5 %
Festkörpergehalt:	17,50 % (DIN EN 827.8.2)
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 8)

- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Chlorverbindungen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

Oral LD50 >3.500 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ LC50/4h >20 mg/l (Ratte) (OECD 403)

67-64-1 Aceton

Oral LD50 5.800 mg/kg (Ratte) (OECD RL 401)
Dermal LD50 >15.800 mg/kg (Ratte)
Inhalativ LC50/4h 76 mg/l (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ LC50/4h >20 mg/l (Ratte) (OECD 403)

141-78-6 Ethylacetat

Oral LD50 5.620 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 >20.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ LC50/8h 58 mg/l (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

Oral LD50 >2.920 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Dermal LD50 >5.840 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Inhalativ LC50/4h >23,3 mg/l (Ratte) (OECD 403)

78-93-3 Methylethylketon

Oral LD50 3.300 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 5.000 mg/kg (rbt)
Inhalativ LC50/4h 10.000 mg/l (Ratte)

1314-13-2 Zinkoxid

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

ErL50(72h) 55 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)

EL50/48 h 3 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

LL50/96 h 12 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

67-64-1 Aceton

NOEC/16h 1.700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

NOEC/48h 4.740 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*))

LC50/96h 11.300 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*)) (DIN 38412 T.15)

5.540 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

8.300 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))

LC50/48h 12.600 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

11.300 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))

EC5/16h 1.700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

EC5/72h 28 mg/l (Protozoen (*Entosiphon sulcatum*))

EC5/8d 530 mg/l (Alge (*Microcystis aeruginosa*))

EC50/18h 12.600-12.700 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC50/48h 6.100 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC50/96h 8.300 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

LC50/48h 3,87 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

>1 mg/l (Killifisch (*Oryzias latipes*))

ErL50(72h) 55 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)

141-78-6 Ethylacetat

LC50/96h 230 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

LC50/48h 333 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))

EC10/18h 2.900 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

EC50/48h 3.300 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 10)

717 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

EL50/48 h 3 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EL50/72 h 10-30 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)

LL50/96 h 13,4 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

78-93-3 Methylethylketon

LC50/96h 3.220 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

EC5/16h 1.150 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

IC5/7d 1.300 mg/l (Algen)

EC50/48h >100 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

1314-13-2 Zinkoxid

NOEC 0,04 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)

LC50/96h 1,31 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

EC50/48h 2,2 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC50/72h 0,21 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)

IC50/72h 0,1-1 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*))

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Bemerkung:** Giftig für Fische.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (VwVwS vom 17.05.99): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND
DRUCKFARBEN

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421




(Fortsetzung von Seite 11)

08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer** UN1133
- **ADR, IMDG, IATA**
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** 1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640D, UMWELTGEFÄHRDEND
- **ADR** ADHESIVES (Hydrocarbons, C6-C7, isoalkanes, cyclics, Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics), MARINE POLLUTANT
- **IMDG** ADHESIVES
- **IATA**
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR, IMDG**
- 

- **Klasse** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- **Gefahrzettel** 3
- **IATA**
- 
- **Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- **Label** 3
- **14.4 Verpackungsgruppe** II
- **ADR, IMDG, IATA** Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Cyclohexan
- **14.5 Umweltgefahren:** Ja
- **Marine pollutant:** Symbol (Fisch und Baum)
- **Besondere Kennzeichnung (ADR):** Symbol (Fisch und Baum)
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 33
- **EMS-Nummer:** F-E,S-D
- **Stowage Category** B
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 12)

· **Transport/weitere Angaben:**

· ADR	5L
· Begrenzte Menge (LQ)	Code: E2
· Freigestellte Mengen (EQ)	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· UN "Model Regulation":	UN 1133 KLEBSTOFFE, SONDERVORSCHRIFT 640D, 3, II, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie**
E2 Gewässergefährdend
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 40
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2** (VwVwS vom 17.05.99): deutlich wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **zu beachten:**
Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV)
vom 26. November 2010
- **VOC:**
- **VOC (EU):** 659,3 g/l
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.06.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 20.06.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1421

(Fortsetzung von Seite 13)

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2